



Presseaussendung

Halbjahresergebnisse 2020: Umsatz und Marge steigen, verstärkt durch das internationale Geschäft. COVID-19-Auswirkungen unter Kontrolle.

Umsatz TEUR 48.769 – um 3 % gestiegen;
EBITDA TEUR 3.502 – um 27 % gestiegen

**BRÜSSEL, 25. SEPTEMBER 2020 (EMBARGO bis 17:40 Uhr MEZ) –
Emakina Group (Euronext Growth Brussels: ALEMK) gibt heute ihre
Halbjahresergebnisse für 2020 bekannt.**

1. Kennzahlen erstes Halbjahr 2020

Werte in Tausend EUR	H1 2020	H1 2019	Veränderung
Erlöse	48,769	47,425	+3%
Ergebnis vor Zinsen, Abschreibungen und Amortisationen (EBITDA)	3,502	2,751	+27 %
Operative Marge %	7,2 %	5,8 %	
Ergebnis vor Steuern	298	-49	347
Nettoergebnis	23	-32	+55

2. Wichtige Ereignisse im ersten Halbjahr 2020

a) Auswirkungen der COVID-19-Pandemie

Wie Anfang Juni 2020 angekündigt, konnten die finanziellen Auswirkungen der COVID-19-Pandemie auf das erste Halbjahr 2020 unter Kontrolle gebracht werden. Berücksichtigt man (i) das gute erste Quartal 2020, (ii) das Wachstum im internationalen Geschäft, (iii) die getroffenen Vorsichtsmaßnahmen zur vorübergehenden Kostensenkung in den am stärksten betroffenen Gebieten und (iv) die Einführung zusätzlicher Kreditrahmen, ist es dem Management optimal gelungen, Margen und Cashflow des Konzerns zu sichern.

Zum heutigen Zeitpunkt sind die finanziellen Aussichten für das zweite Halbjahr 2020 noch nicht quantifizierbar. Denn diese sind stark abhängig von der weiteren Entwicklung von COVID-19, den gesundheitlichen Auswirkungen und der allgemeinen Wirtschaftslage. Trotzdem hält das Management an der Prognose einer einstelligen Veränderung auf das konsolidierte Jahresergebnis im Jahr 2020 gegenüber 2019 fest. Diese basiert einerseits auf den Volumen der laufenden Projekte und andererseits auf den kommerziellen Indikatoren. Zudem haben leistungsstarke Videokonferenzen und Online-Collaboration-Tools es ermöglicht, die Kontinuität und Qualität der Services trotz Lockdowns zu gewährleisten.

b) Internationalisierung und Akquisitionen

Die internationale Expansion nahm im ersten Halbjahr 2020 Fahrt auf.

Das internationale Geschäft macht mittlerweile 66 % des halbjährlichen Konzerneinkommens aus – gegenüber 62 % im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Diesen Trend verstärkt die gute Geschäftsentwicklung im Bereich E-Commerce-Services in Central & Eastern Europe, Asien und den Niederlanden.

Stand heute ist die Emakina Group in 16 Ländern auf drei Kontinenten vertreten. Diese internationale Wachstumsstrategie hat weiterhin Priorität für das Management. Darum wird die Internationalisierung der Aktivitäten in den kommenden Monaten – unter Berücksichtigung der laufenden kommerziellen Projekte und externen Wachstumsstrategie – fortgesetzt. Dazu bietet auch die aktuelle Situation echte Chancen.

c) Talente

In diesen ungewöhnlich harten Zeiten von Social Distancing ist es dem Management-Team bei Emakina ein besonderes Anliegen, in die Mitarbeiterinnen zu investieren. Das Management-Team bedankt sich an dieser Stelle bei allen Mitarbeiterinnen, vor allem während dieser außergewöhnlichen Zeiten.

Ein gutes Management des eigenen Humankapitals ist von entscheidender Bedeutung und der Schlüssel zur erfolgreichen Weiterentwicklung der Gruppe. Besonderes Augenmerk hat die Geschäftsführung im ersten Halbjahr 2020 deshalb auf das Wohl und den Schutz der Mitarbeiterinnen gelegt. Außerdem wurde in leistungsstarke Videokonferenz- und Online-Collaboration-Tools investiert, wodurch die Qualität der Interaktion sowohl intern als auch mit Kunden auf hohem Niveau gehalten werden konnte. Telearbeit, Home-Office und die getroffenen Schutzmaßnahmen erwiesen sich zudem als äußerst wirksam, um die Infektionsfälle innerhalb der Gruppe auf ein Minimum zu begrenzen.

d) Neukunden

Im ersten Halbjahr 2020 haben zahlreiche nationale und internationale Unternehmen Emakina als Partner für die digitale Transformation gewählt.

Zu den neugewonnenen Kunden zählen u.a.: Aurep, Beaulieu, Bestseller, Bugaboo, Constellium, DGZ, Faces, Full Life, Givaudan, Goody, Hartlauer, Hudson, Joolz, Mise au Green, Rotra, Swedish Pension Office, Tory Burch, Union Mart, Visit Qatar, Yves Saint Laurent und Walibi.

e) Neugeschäft

Im ersten Halbjahr 2020 hat die Emakina Group die Entwicklung ihrer E-Commerce-Services intensiviert – und das in einem von COVID-19 stark beeinflussten Umfeld.

Damit Kunden ihr Geschäft auch in diesen volatilen Zeiten gewährleisten bzw. ausbauen konnten, implementierte die Group mehrere Online-Commerce-Plattformen. Dies zeigt einmal mehr, dass die Emakina Group ihre Kunden bei komplexen, technologischen Entscheidungen bestmöglich begleitet. Dabei berücksichtigt man stets deren spezifische Eigenschaften, das erwartete Maß an Integration, Konnektivität und Hosting und das jeweilige Entwicklungspotenzial. Diese digitale Transformation ist nur durch ein breites Portfolio an Lösungen möglich, dass sich der Konzern in den letzten Jahren durch viele technologische Partnerschaften aufgebaut hat.

f) Integration und Prozesse

Im ersten Halbjahr 2020 investierte die Emakina Group weiter in die Integration ihres Netzwerkes. Anfang 2021 werden alle belgischen Einheiten auf die neue zentrale Projektmanagement-Plattform in Kombination mit der neuen ERP-Version umstellen. Dies stellt einen echten Wettbewerbsvorteil dar, weil dadurch die Effizienz in Bezug auf Zusammenarbeit und Bereitstellung deutlich erhöht wird. Es ist also essentiell, diese Strategie weiterhin ehrgeizig zu verfolgen.

g) Partnerschaften

Durch strategische Partnerschaften in aller Welt bietet die Emakina Group ihren Kunden weiterhin globale Möglichkeiten in Verbindung mit fundiertem lokalem Wissen.

h) Preise und Awards

Im ersten Halbjahr 2020 gewann die Emakina Group eine Reihe von renommierten Auszeichnungen.

Die Highlights:

- *Webby Award* in der Kategorie „Best Association Website“ für *World Press Photo*
- *Horizon* „Best in Category Website Award“ für *Olympique de Marseille*
- *Horizon* „Video Campaign Award“ für die *SBAB Bank*
- *Gold Awards* für Web-, Video- und E-Commerce-Projekte für die Kunden *Bardahl, Courir, Courrèges, Dugas* und *World Press Photo*
- *Gold Communicator, Gold DotComm Award* und *4 Vega Awards* für die Website *pmi.com* in Zusammenarbeit mit *Philip Morris International*
- Zusätzlich mehrere Auszeichnungen für die *pmi*-Website „*Unsmoke Your World*“ bei den *Vega-, Communicator- und DotComm Awards* (Kategorien UX, UI, Copywriting und Creativity)

3. Allgemeine Bemerkungen

Wachstum der Aktivitäten

Im ersten Halbjahr 2020 belief sich der konsolidierte Umsatz der Emakina Group auf 48.769.421 EUR nach 47.425.059 EUR im Vergleichszeitraum 2019, was einem Anstieg von +2,8 % entspricht (bei gleichbleibender Struktur).

Durch die bereits erwähnte internationale Expansion tragen die Einnahmen aus dem internationalen Geschäft im Jahr 2020 bereits 66 % zum halbjährlichen Konzerneinkommen bei, ein Plus von 4 % gegenüber dem gleichen Zeitraum im Jahr 2019. Diese Entwicklung ist zum Teil auf die Auswirkungen von COVID-19 in Belgien und insbesondere auf das anhaltende Wachstum der Geschäftstätigkeit in Central & Eastern Europe, Asien und den Niederlanden im Bereich E-Commerce-Services zurückzuführen.

Emakina startete gut ins 1. Quartal 2020 und konnte – den Budgetvorgaben entsprechend – ein konsolidiertes Ergebnis von fast EUR 26 Mio. erzielen. Im 2. Quartal belastete COVID-19 klarerweise das Geschäft, einige Projekte wurden verschoben bzw. fielen aus, wodurch das Quartal mit knapp EUR 23 Mio. unter den Erwartungen blieb.

Betriebsleistung nimmt zu (EBITDA)

Das Ergebnis vor Zinsen, Abschreibungen und Amortisationen (EBITDA) belief sich im ersten Halbjahr 2020 auf EUR 3,502,205 (bei konstanter Struktur) nach EUR 2.750.789 im gleichen Zeitraum 2019. Das entspricht einem absoluten Wachstum von 27,3 %. In Prozent des Gesamtumsatzes ausgedrückt, stieg das EBITDA zwischen dem ersten Halbjahr 2019 und 2020 von 5,8 % auf 7,2 % (bei konstanter Struktur).

Trotz der Auswirkungen der Pandemie seit dem zweiten Quartal 2020 machte das sehr gute Geschäftsniveau im ersten Quartal 2020 in Verbindung mit

- (i) Vorsichtsmaßnahmen zur vorübergehenden Kostensenkung,
- (ii) einem optimierten Produktionsmanagement und
- (iii) einem kontrollierten Verkaufspreis

die Aufrechterhaltung eines guten Leistungsniveaus im ersten Halbjahr 2020 möglich. Wie oben erwähnt, konnte man durch Videokonferenzen und Collaboration-Tools eine effiziente und qualitativ hochwertige Produktion auch während des Lockdowns gewährleisten.

Aktuelle Gewinne unter Kontrolle und positives Nettoergebnis

Das laufende Ergebnis vor Steuern betrug im ersten Halbjahr 2020 EUR 455.285 – sank im Vergleich zum Vorjahreszeitraum also um 10,5 % (EUR 508.782). Dies ist (i) auf die positive Entwicklung der operativen Profitabilität zurückzuführen, (ii) ein Finanzergebnis unter Kontrolle und durch (iii) Belastungen aus der Wertminderung von Forderungen aus Lieferungen und Leistungen – im Anschluss an den Konkurs eines Kunden – ausgeglichen wird.

Die Höhe des Nettogewinns (EUR 23.040) kann der Entwicklung des aktuellen Gewinns, einem begrenzten, nicht wiederkehrenden Element (EUR -157.728) – vorwiegend in Zusammenhang mit einem Reorganisationsprogramm – und einer kontrollierten Steuerlast zugeschrieben werden.

Durch diesen Nettogewinn kann die Emakina Group ihre Eigenkapitalbasis erhalten.

4. Finanzielle Gesundheit

Zum 30. Juni 2020 konnte die finanzielle Gesundheit des Konzerns aufrechterhalten werden. Die gelang durch den Anstieg des EBITDA, den positiven Nettogewinn, eine stabile Eigenkapitalbasis, eine kontrollierte Finanzverschuldung und der Bereitstellung angemessener Kreditrahmen.

Parallel zu den Wirtschafts-Maßnahmen der Regierungen hat Emakina proaktiv neue Rahmen ausgehandelt und aus präventiven Gründen den Aufschub langfristiger Schuldentrückzahlungen bis Ende 2020 aktiviert. Das Management überwacht dabei laufend das Working Capital und insbesondere die offenen Kundenforderungen.

5. Ausblick für 2020

Das Management der Emakina Group hält an der im Juni 2020 ausgegebenen Prognose eines einstelligen Rückgangs des Konzernergebnisses für das Gesamtergebnis 2020 gegenüber 2019 fest – trotz der derzeit herrschenden Unsicherheiten und wirtschaftlichen Herausforderungen. Dieser Ausblick basiert auf Grundlage der wirtschaftlichen Kennzahlen und des bestehenden Auftragsvolumens.

6. Statement des Vorstands

Der Vorstand des Unternehmens erklärt, dass der nach belgischen Rechnungslegungsstandards zum 30. Juni 2020 erstellte verkürzte Konzernabschluss nach bestem Wissen und Gewissen ein den tatsächlichen Verhältnissen lagegemäßes Bild der Vermögenswerte, des finanzwirtschaftlichen Status und der Ergebnisse der Emakina Group vermittelt. Eine genaue Beschreibung aller Informationen findet sich im Halbjahresfinanzbericht.

7. Sonstiges

Bericht des Abschlussprüfers

Der Abschlussprüfer hat bestätigt, dass seine eingeschränkte Prüfung des konsolidierten Abschlusses inhaltlich abgeschlossen ist, und keine nennenswerten Anpassungen an den im Halbjahresbericht vorgelegten Buchführungsdaten ergeben.

Belgische Rechnungslegungsstandards

Alle konsolidierten Zahlen in den Anhängen wurden nach belgischen Rechnungslegungsstandards erstellt. Diese Zahlen geben eine Zusammenfassung der im Halbjahresbericht 2019 ausführlich dargestellten Finanzergebnisse. Zur Erinnerung: Die obligatorische systematische Abschreibung des Geschäfts- oder Firmenwertes über einen Zeitraum von zehn Jahren (in Finanzaufwendungen gebucht und nach belgischem Rechnungslegungsrecht auferlegt) belastet den Konzernüberschuss erheblich.

Finanzkalender

26. März 2021:	Veröffentlichung der Jahresergebnisse 2020
1. April 2021:	Jahresbericht 2020 (Broschüre)
22. April 2021:	Jahreshauptversammlung

Über die Emakina Group

Emakina Group (ALEMK) ist eine führende unabhängige digitale Agenturgruppe mit globaler Reichweite.

Über 1.000 Technologie- und Marketing-ExpertInnen in 16 Ländern arbeiten mit ihren Kunden zusammen, um deren Geschäfts- und Markenwert zu steigern. Gemeinsam gewinnen sie die notwendigen User-Insights, um hochwirksame Strategien und Kreationen zu entwickeln. Dazu gehören modernste Applications, Websites, E-Commerce-Projekte, Content und Kampagnen.

Die Emakina Group ist an der Euronext Growth Brussels (ISIN BE0003843605) notiert und erzielte 2019 einen Umsatz von EUR 96,6 Mio.

www.emakina.group

Kontakte

Karim Chouikri	Chief Executive Officer	+32(0)2 400 40 75	kch@emakina.com
Frédéric Desonnay	Chief Financial Officer	+32(0)2 788 79 26	fds@emakina.com
Luc Malcorps	Director of Media Relations	+32(0)2 788 79 73	lma@emakina.com

Emakina Group S.A.
Rue Middelbourg 64A
1170 Brüssel
Belgien

TVA 0464.812.221
ISIN BE 0003843605

Gemäß den Bestimmungen der Euronext Growth Brussels sind alle regulierten Informationen im Halbjahresbericht der Emakina Group enthalten, abrufbar auf unserer Website www.emakina.group (im Abschnitt „Investor Relations“).